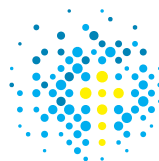


Pfarreiblatt



RÖM KATH
PFARREI ST. NIKOLAUS
HERGISWIL
AM SEE

20/2025 31.10.2025 – 21.11.2025

5 neue Ministranten - 2 Verabschiedungen

Am 25. Oktober 2025 feierte die katholische Pfarrei St. Nikolaus die Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten. Während der Heiligen Messe wurden **fünf neue Minis** in den Dienst am Altar aufgenommen: **Carla, Erik und Arne Metz, Linus Eberhard und Johann Schorr**.

Zugleich wurden Kerstin und Astrid Althausen nach **sieben Jahren treuem Ministrantendienst** feierlich verabschiedet. Die Pfarrei dankt ihnen herzlich für ihr langjähriges Engagement und ihren Einsatz in der Gemeinschaft.

Nach dem Gottesdienst waren alle Ministrantin-

nen und Ministranten mit ihren Familien und Verwandten zu einem gemeinsamen Abendessen im Chilezentrum eingeladen.

Die Kirchgemeinde, der Kirchenrat und das Seelsorgeteam freuen sich über eine aktive Ministrantenschar von derzeit 15 Mädchen und Buben und danken allen Minis herzlich für ihren wertvollen Dienst am Altar – an Samstagen, Sonntagen und an allen katholischen Hochfesten, beim Palmbinden, Verzieren der Heimosterkerzen, bei Prozessionen und verschiedenen Veranstaltungen.

Andris Jaksis,
Ministranten-Verantwortlicher



Unsere fünf neuen Ministranten: Arne und Erik (hinten) sowie Johann, Carla und Linus (vorne).



Unsere Ministranten, flankiert von Matej Vereš (links) sowie Andris Jaksis und Pfarrer Stephan Schonhardt.
(es fehlen Ferdinand Herr und Stella Waser)

Fotos: Pfarramt



Astrid und Kerstin, herzlichen Dank für 7 Jahre Altar-Dienst.

Zum Kirchweihfest der Lateranbasilika am 9. November

Mutter und Haupt aller Kirchen

Am 9. November feiert die katholische Kirche weltweit das **Weihedatum der Lateranbasilika in Rom**. Dieses Gotteshaus, das als «Mutter und Haupt aller Kirchen der Stadt Rom und des Erdkreises» gilt, ist die Kathedrale des Bischofs von Rom – und damit die eigentliche **Bischofs-kirche des Papstes**. Ihr Ursprung führt zurück in das frühe 4. Jahrhundert und ist eng mit dem Namen Kaiser Konstantins des Grossen verbunden.



Nach seinem Sieg über Maxentius in der Schlacht an der Milvischen Brücke im Jahr 312, den er der Überlieferung nach mit göttlichem Beistand errang, wollte Konstantin ein sichtbares Zeichen

seiner neuen Nähe zum Christentum setzen. Wie viele Herrscher vor ihm plante er ein monumentales Bauwerk – doch zum ersten Mal in der Geschichte Roms wählte ein Kaiser nicht einen Tempel, sondern eine Kirche. Auf dem Gelände der ehemaligen Kaserne der Elitekavallerie seines besiegten Gegners ließ er ab 313 n. Chr. eine grosse Basilika errichten – als Geschenk an die Christen Roms.

Weil eine Tempelarchitektur als heidnisch galt, entschied man sich für die Form einer *Basilika*, wie sie damals für Markt- oder Gerichtshallen üblich war: ein weiter, lichter Raum, der für die neue Glaubensgemeinschaft offenstand. Daneben entstand eine Residenz für den Bischof von Rom und eine Taufkapelle, die bis heute als die älteste der Christenheit gilt. Der Bau wurde spätestens im Jahr 324 vollendet und dem Erlöser Jesus Christus geweiht. Erst später kamen die Patrone Johannes der Täufer und Johannes der Evangelist hinzu, sodass die Kirche heute den vollen Namen trägt: *Erzbasilika des allerheiligsten Erlösers und der heiligen Johannes im Lateran*.

Über tausend Jahre lang bildeten die Lateranbasilika und der angrenzende Lateranpalast das Zentrum der westlichen Christenheit. Fünf ökumenische Konzilien fanden in der Basilika statt, und Ordensgründer wie Franziskus, Dominikus und Norbert erhielten dort die Bestätigung ihrer Ordensregeln.

Trotz aller Veränderungen in der Geschichte blieb die Lateranbasilika stets die Kathedral-kirche des Bischofs von Rom. Zum Heiligen Jahr 2025 wurde auch der Vorplatz der Basilika neu

gestaltet; bei den jüngsten Arbeiten entdeckte man sogar Überreste der ursprünglichen Residenz aus Konstantins Zeit.

Das Fest der Lateranbasilika lädt dazu ein, die universale Gemeinschaft der Kirche zu bedenken. So wie Konstantin den Christen seiner Zeit eine sichtbare Heimstatt schenkte, so sind auch unsere Kirchen Orte der Begegnung mit Gott, des Gebets und der Gemeinschaft. Die «Mutter und Haupt aller Kirchen» erinnert uns daran, dass wir Glieder einer weltweiten Kirche sind, die sich immer wieder erneuert und aus der Quelle des Glaubens schöpft.

Quellen:

- KNA / *katholisch.de*: «Die Lateranbasilika – Mutter und Haupt aller Kirchen», 2024
- Loyola Press: «Weihetag der Lateranbasilika – Fest am 9. November»
- Encyclopaedia Britannica: «Basilika des heiligen Johannes im Lateran»
- Turismo Roma: Offizielle Seite der Stadt Rom zur Basilica di San Giovanni in Laterano
- Bild: zvg

Neu dieses Jahr
Treffpunkt bereits um 17:30
beim Seniorenzentrum
Zwyden, vor dem
Haupteingang.
Ab dort beginnt ein erster
Laternenumzug bis zur
Kirche, wo wir rechtzeitig
für den Gottesdienst
eintreffen.

St. Martins Geschichte mit Laternenumzug

Samstag, 8. November 2025
Abenteuerlandgottesdienst
18.00 Uhr in der Pfarrkirche Hergiswil
Kinder ab 2 Jahren / Esel reiten

MARTINS- UMZUG




Unsere Verstorbenen vom 25.10.2024 - 23.10.2025

Rosmarie Jost-Häfliger
Josef Hurschler-Stamm
Christa Christen-Pudek
Elisabeth Rüttimann-Cathomas
Theresia Keiser-Keiser
Walter Mathis-Guntern
Josefina Ziehli-Odermatt
Johann (Hans) Germann
Werner Studer
Bruno Imfeld-Blättler
Markus Rieker
Burk Christen-Bieli
Doris Blättler-Forster
Adelbert Mathis-Blättler
Bertha Küttel-Kunz
Ernst Schmidiger-Sutter
Emil Gschwend-Monn
Anita Stirnimann-Kiser
Nadine Stofer
Silvia Amgarten-Gaus
Beat Rothenfluh
René Matthey
Ursula Stauffer
André Lustenberger-Sahlenbeck
Marie Koch-Blättler
Erna Blättler-Rother
Romy Schellenberg-Risi

Seestrasse 57a
Mattstrasse 7
Seniorenzentrum Zwyden
Seniorenzentrum Zwyden
Riedmattweg 3
Seniorenzentrum Zwyden
Stansstad
Seniorenzentrum Zwyden
Haldenweg 6
Rigiweg 2
Bulterlistrasse 43
Kellenweg 18
Wohnhaus Mettenweg, Stans
Seniorenzentrum Zwyden
Seniorenzentrum Zwyden
Dorfhaldenstrasse 2
Sonnhaldenstrasse 9
Sonnhaldenstrasse 59
Stansstad
Zwydenweg 2
Wohnhaus Weidli, Stans
Stansstad
Schöffland
Idyllweg 10
Seniorenzentrum Zwyden
Seniorenzentrum Zwyden
Seniorenzentrum Zwyden

Gedenkfeier für verstorbene Kinder

Sternenkinder, Kinder, Jugendliche



Alle betroffenen Familien, Angehörigen, Freundinnen und Freunde sind herzlich willkommen. Anschliessendes Zusammensein bei Kaffee, Tee, Sirup und Kuchen im Chilezentrum Hergiswil.

Es laden herzlich ein:
Verein Nidwaldner Hebammen
Verein Härzens-Child
Katholische und
Ev.-ref. Kirche Nidwalden

Sonntag · 16.11.2025 · 16.00 Uhr
beim Chilezentrum Hergiswil

veni - vidi - Whisky

Ein Abend der Reflexion und
des Genusses

MITTWOCH,
19. NOV. 25

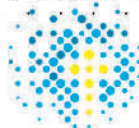
19.00 Uhr

CHILEZENTRUM
HERGISWIL

AM SEE



Erleben Sie die spannende Kombination aus Leidenschaft für Whisky und tiefgründigem Glaubensaustausch. Thema: **Die geheime Offenbarung des Johannes.** Eintritt Fr. 30.00, inklusive Nachtessen. Reservation über Webseite obligatorisch.



RÖM KATH
PFARREI ST. NIKOLAUS
HERGISWIL
AM SEE

www.pfarrei-hergiswil.ch

Kirchenopfer

01. November 2025

Sterbebegleitung OW/NW

Männer und Frauen der Sterbebegleitungsgruppe Ob- und Nidwalden entlasten die Angehörigen von Schwerkranken stundenweise am Tag und in der Nacht. Einem kranken oder sterbenden Menschen sind sie in seiner schweren Zeit nahe und geben seinen religiösen und persönlichen Bedürfnissen Raum. Dieser Dienst wird zu Hause, im Spital und im Pflegeheim angeboten. Die Mitglieder der Sterbebegleitungsgruppe sind politisch und konfessionell neutral und arbeiten ehrenamtlich.

02. November 2025

Katholische Gymnasien im Bistum Chur

Die Kollekte an diesem Wochenende ist für die katholischen Gymnasien von Disentis, Einsiedeln, Engelberg, Immensee, Ingenbohl sowie das Freie Katholische Gymnasium in Zürich. Der Erlös des "Gymi-Opfers" wird für Stipendien verwendet. Er hilft mit, dass junge Leute aus allen Volksschichten diese Gymnasien besuchen können. Wir danken herzlich für Ihre Gabe.

08./09. November 2025

DAMP Ministrantenpastoral

Die Deutschschweizerische Arbeitsgruppe für MinistrantInnenpastoral (DAMP) fördert seit 1984 die Arbeit von und mit Ministrantinnen und Ministranten in den Pfarreien der Deutschschweiz. Eine der Aufgaben der DAMP ist die Aus- und Weiterbildung der Ministranten-LeiterInnen sowie der Präsidis, den erwachsenen Begleitpersonen in den Pfarreien. So organisiert die DAMP regelmässig zum einen Leiter

So erreichen Sie uns:

Pfarrer

Stephan Schonhardt
Telefon 041 632 42 25

Seelsorger/Theologe

Andris Jakšis
Telefon 041 632 42 27

Seelsorger/Theologe

Matej Vereš
Telefon 041 632 42 24

Diakonie-Stelle

Kilchenmann Yvonne
Telefon 041 632 42 26

Musikalische Leiterin

Suzanne Z'Graggen
Telefon 041 249 27 49

Sakristan

Helmut Roth
Telefon 079 860 61 70

Kirchenratspräsident

Alfonso Ventrone
Telefon 041 632 42 22

Kirschenschreiberin

Helen Odermatt
Telefon 079 488 06 57

Sekretariat

Margrit Rigert
Telefon 041 632 42 22

Sekretariat

Sandra Badolato
Telefon 041 632 42 22

Hauswart

Guido Marbach
Telefon 079 650 54 55

Innen-Kurse für ältere Minis, die in ihrer Mini-Schar Verantwortung und Leitungsaufgaben übernehmen möchten. Zum anderen werden Tagungen für Präsidis angeboten.

15./16. November 2025

ACAT Schweiz

Die Menschenrechtsorganisation ACAT-Schweiz leistet jedes Jahr einen finanziellen Beitrag an das Psychotherapie-Programm von SOHRAM, einem Projektpartner von ACAT. Gezielte Behandlungen erlauben es traumatisierten Menschen, die schlimmen Erlebnisse zu verarbeiten und im Leben wieder Tritt zu fassen. Das Angebot von SOHRAM richtet sich an Geflüchtete aus Kriegsgebieten wie Syrien, Afghanistan und der Ukraine. Durch die COVID-Pandemie und das schwere Erdbeben im Jahr 2023 ist die finanzielle Lage noch anspruchsvoller geworden.

Pfarrei-Agenda

FR, 31.10.2025	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Rosenkranz Eucharistiefeier mit den Schülern der 2. und 3. ORS anschliessend geführte Anbetung bis 20.45 Uhr Pfarrer Stephan Schonhardt
SA, 01.11.2025	10.00 Uhr	ALLERHEILIGEN Eucharistiefeier / Hochfest Pfarrer Stephan Schonhardt mit dem Musikverein Hergiswil Gedächtnis für die verstorbenen Mitglieder des Musikvereins
	14.00 Uhr	Totengedenkfeier / Beginn in der Pfarrkirche, anschliessend Gräberbesuch
	16.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion im Seniorenzentrum Zwyden mit Agatha Meyer
SO, 02.11.2025	10.00 Uhr	ALLERSEELEN Eucharistiefeier , anschliessend Chile-Kafi Pfarrer Stephan Schonhardt
MI, 05.11.2025	09.00 Uhr	Eucharistiefeier Pfarrer Stephan Schonhardt
DO, 06.11.2025	16.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion im Seniorenzentrum Zwyden Seelsorger/Theologe Matej Vereš
FR, 07.11.2025	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Rosenkranz Eucharistiefeier mit den Schülern der 1. ORS anschliessend geführte Anbetung bis 20.45 Uhr Pfarrer Stephan Schonhardt
SA, 08.11.2025	16.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion im Seniorenzentrum Zwyden mit Markus Hitz
	18.00 Uhr	Wortgottesfeier / Martinsfeier mit Abenteuerland-Gottesdienst Theologe Andris Jaksis und Familienträff

SO, 09.11.2025	10.00 Uhr	WEIHETAG DER LATERANBASILIKA Wortgottesfeier mit Kommunion , anschliessend Chile-Kafi Seelsorger/Theologe Andris Jaksis Stiftsjahrzeit für Familie Blättler-Furrer, Mattstrasse 8, und Marlen Blättler, Mattstrasse 8
	10.00 Uhr	Wortgottesfeier, Titularfest FRAUEN in der Ref. Kirche von und mit FRAUEN Hergiswil; zum Thema: «Wir bauen am Haus der Liebe Gottes» begleitet vom ReMember Chor Gedächtnis für die verstorbenen Mitglieder der FRAUEN Hergiswil
MI, 12.11.2025	09.00 Uhr	Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weissrusland Eucharistiefeier Pfarrer Stephan Schonhardt
	19.00 Uhr	KOMM UND SIEH – Entdecke Jesus im Filmabend mit «THE CHOSEN» Staffel 5, Episode 3
DO, 13.11.2025	15.15 Uhr	Schulmesse mit der 3. und 4. Klasse Pfarrer Stephan Schonhardt
	16.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion im Seniorenzentrum Zwyden mit Agatha Meyer
FR, 14.11.2025	19.00 Uhr	Rosenkranz
	19.30 Uhr	Eucharistiefeier anschliessend geführte Anbetung bis 20.45 Uhr Pfarrer Stephan Schonhardt
SA, 15.11.2025	16.30 Uhr	Eucharistiefeier im Seniorenzentrum Zwyden Pfarrer Stephan Schonhardt
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier Pfarrer Stephan Schonhardt



Pfarrei-Agenda

SO, 16.11.2025	10.00 Uhr	33. SONNTAG IM JAHRESKREIS Eucharistiefeier , anschliessend Chile-Kafi Pfarrer Stephan Schonhardt
	17.00 Uhr	Konzert der Pilatus Musikaten Hergiswil in der Pfarrkirche Eintritt frei, Türkollekte
MI, 19.11.2025	09.00 Uhr	Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen Eucharistiefeier Pfarrer Stephan Schonhardt
DO, 20.11.2025	16.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion im Seniorenzentrum Zwyden Seelsorger/Theologe Matej Vereš
FR, 21.11.2025	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem Rosenkranz Eucharistiefeier mit den Schülern der 2. und 3. ORS anschliessend geführte Anbetung bis 20.45 Uhr Pfarrer Stephan Schonhardt

Rosenkranz:

Montag, Dienstag, Donnerstag sowie Freitag jeweils um 16.40 Uhr in der Pfarrkirche.

Rosenkranz Seniorenzentrum Zwyden:

Jeden Mittwoch um 16.30 Uhr.

Impressum

erscheint 14-täglich

Redaktion pfarreilicher Teil:

Röm.-Kath. Kirchgemeinde, Dorfplatz 15,
6052 Hergiswil, Telefon 041 632 42 22

Redaktion regionaler Teil:

Fachstelle KAN

Dr. Gian-Andrea Aepli, Bahnhofplatz 4, 6371 Stans
Telefon 041 610 04 54, pfarreiblatt@kath-nw.ch

Redaktionsschluss:

für das Pfarreiblatt Nr. 21/2025 am 07.11.2025

Druck: Druckerei Odermatt, Dallenwil

Aus der Pfarrei

Familitrëff Hergiswil: Murrelitrëff

Mittwoch, 05. November 2025, von 09.00 – 11.00 Uhr im Chilezentrum. Ein Treffen für Babys und Kleinkinder mit ihren Eltern/Angehörigen zum Austausch und neue Kontakte knüpfen. Weitere Auskünfte bei Manuela Mehr, Telefon 078 730 11 60.

FRAUEN Hergiswil: Seniorennachmittag



Am Donnerstag, 06. November 2025, ab 12.00 Uhr laden wir alle Hergiswiler Seniorinnen und Senioren zum alljährlichen Seniorennachmittag ins Chilezentrum ein. Es gibt musikalische Unterhaltung mit dem Evergreen-Chörli. Ende der Veranstaltung ist ca. 16.30 Uhr.

Anmeldungen bis 02. November 2025 an Yvonne Blättler Tel. 079 612 99 41 oder per Mail an frauenhergiswil@bluewin.ch

Seniorenjassen

Dienstag, 11. November 2025 um 14.00 Uhr, Senioren-Jassen für alle im Mehrzweckraum (UG) im Chilezentrum. Kontakt und Auskunft: Alice Filliger, Telefon 041 630 22 88.

Friedenslicht abholen

Das Friedenslicht von Bethlehem kommt am **Sonntag, 14. Dezember 2025, um 17.00 Uhr** in Luzern an. Die teilnehmenden Pfarreien aus Ob- und Nidwalden, Uri und Schwyz bringen das Friedenslicht danach mit bereitstehenden Schiffen in ihre Pfarreien, wo es in der Weihnachtszeit für alle Menschen zum Mitnehmen angeboten wird.



Schön, wenn auch Sie mit dabei sind. Bitte melden Sie sich für dieses ganz besondere Erlebnis bei uns im Pfarreisekretariat **bis am 14. November 2025** an.

6. Film-Abend «The Chosen»

Mittwoch, 12. November 2025, um 19.00 Uhr im Chilezentrum. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.



Diakonie-Stelle

Beratung für alle bei Yvonne Kilchenmann im Chilezentrum.

Ohne Voranmeldung jeweils Dienstags, 08.30 - 12.00 Uhr, oder mit Voranmeldung an kilchenmann@kirche-hergiswil.ch oder Telefon 041 632 42 26.

Chile-Taxi direkt bestellen

Das Chile-Taxi holt Sie zu Hause ab und bringt Sie nach dem Gottesdienst oder anderen kirchlichen Veranstaltungen wieder heim. Die Kosten übernimmt die Kirchgemeinde.



NEU können Sie das Taxi selber bestellen.

Kontaktdaten: Tel. 079 528 22 28, Dis Taxi.

Morgen- und Abendgebete

**Morgen- und Abendgebete, C, Lk 19, 1–10,
31. Sonntag im Jahreskreis, 02.11.2025:**

Morgengebet:

Guter Gott, ich beginne diesen Tag mit dem Wunsch, Dich zu sehen – so wie Zachäus auf den Baum stieg, um einen Blick auf Jesus zu erhaschen. Ich weiss, dass Du mich siehst, auch wenn ich mich klein fühle oder verstecke. **Hilf mir**, heute offen zu sein für Deine Nähe. Lass mich nicht nur neugierig bleiben, sondern bereit, Dich in mein Leben einzuladen. Wenn ich anderen begegne, **schenke mir ein Herz**, das nicht verurteilt, sondern versteht. **Danke**, dass Du mich rufst, bei meinem Namen, und dass Du bei mir einkehren willst. **Darum bitte ich** durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Abendgebet:

Jesus, heute hast Du mich begleitet – oft leise, manchmal überraschend deutlich. Wie Zachäus durfte ich erfahren, dass Du mich nicht übersiehst, sondern mich suchst. **Ich danke Dir** für die Momente, in denen ich Deine Nähe gespürt habe – in einem Gespräch, einem Gedanken, einem stillen Augenblick.

Vergib mir, wo ich verschlossen war oder andere ausgeschlossen habe.

Komm auch heute Abend in mein Haus, in mein Herz.

Danke, Jesus.

Amen.

**Morgen- und Abendgebete, C, Joh 2,13–22,
zum Weihetag der Lateranbasilika,
09.11.2025:**

Morgengebet:

Herr, am Beginn dieses Tages denke ich daran, wie Du den Tempel gereinigt hast – mit Leidenschaft und Klarheit. Auch in mir gibt es Räume, die aufgeräumt werden müssen: Gedanken, die sich verirren, Gefühle, die sich verhärten.

Hilf mir, mein Inneres als einen Ort zu sehen, der Dir gehört – ein heiliger Raum, in dem Du wohnen willst.

Lass mich heute achtsam sein mit dem, was ich denke, sage und tue.

Mach mein Herz zu einem Ort der Begegnung mit Dir.

Darum bitte ich durch Christus, unseren Herrn. Amen.



Abendgebet:

Jesus, heute hast Du mich begleitet – durch Lärm und Stille, durch Begegnungen und Gedanken.

Ich danke Dir für alles, was mich bewegt hat, und für das, was ich loslassen darf.

Wenn ich heute etwas verteidigt habe, das nicht Dir gehört, dann nimm es mir.

Wenn ich etwas übersehen habe, das Dir wichtig ist, dann zeige es mir.

Du willst nicht nur in Steinen wohnen, sondern in mir.

Danke, Jesus.

Amen.

Morgen- und Abendgebete, C, Lk 21,5–19, 33. Sonntag im Jahreskreis, 16.11.2025:

Morgengebet:

Herr, ich starte in diesen Tag mit vielen Plänen und Hoffnungen – und doch weiss ich, dass nicht alles in meiner Hand liegt. Du hast gesagt, dass grosse Dinge vergehen können, selbst der Tempel.

Hilf mir, das Wesentliche zu erkennen: Deine Nähe, Deine Wahrheit, Deine Liebe. Wenn heute Unsicherheit oder Widerstand kommt, erinnere mich daran, dass Du mir Worte und Kraft gibst. **Lass mich standhalten** – nicht aus Stolz, sondern aus Vertrauen.

Darum bitte ich durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Abendgebet:

Jesus, dieser Tag war nicht perfekt – aber Du warst da.

Ich danke Dir für die Momente, in denen ich Klarheit hatte, und für die, in denen ich lernen musste, Geduld zu haben.

Wenn ich heute angeeckt bin oder missverstanden wurde, hilf mir, nicht bitter zu werden. Du hast versprochen, dass kein Haar verloren geht, wenn ich bei Dir bleibe.

Ich lege alles in Deine Hände – auch das, was ich nicht verstehe.

Danke, Jesus.

Amen.

Kaplanei Oberrickenbach

Jubiläum im Zeichen des Abschieds

Der Kirchenchor von Oberrickenbach blickt in diesem Jahr auf 70 Jahre seines Bestehens zurück. Mit Dankbarkeit und Wehmut verabschiedet er sich nun aus dem aktiven Vereinsleben. Seinen letzten gesanglichen Auftritt hat er am Gottesdienst zu Allerheiligen; der feierliche Abschied erfolgt am 8. Dezember mit einem Festgottesdienst.

Schon 1931 gibt es ein Foto, das den Kirchenchor von Oberrickenbach zeigt. Seine Anfänge reichen also weit zurück. 1955 wurde dann der Cäcilienverein Oberrickenbach gegründet. Seither prägt der Chor das kirchliche Leben im Dorf mit seinen festlichen Klängen an Gottesdiensten und Konzerten und war stets ein gerne gesehener Gast an den Nidwaldner Kirchengesangtagen. Mehrere

Ordensverleihungen hat der Chor in seiner Geschichte erlebt: Sieben Mitglieder sind länger als 40 Jahre dabei und haben den Bischöflichen Orden erhalten. Zwei davon werden nun angesichts von 50 Jahren Mitgliedschaft in der Feier am 8. Dezember mit der päpstlichen Verdienstmedaille «Benemerenti» ausgezeichnet. Ein weiterer Benemerenti konnte vor 20 Jahren einem Gründungsmitglied verliehen werden.

Musik und Kameradschaft

Neben der Musik wird die Kameradschaft unter den Chormitgliedern hochgehalten, etwa bei jährlichen Ausflügen, welche in vielen Fällen spontan ins Tessin führten, wenn nordseitig das Wetter schlecht war, beim Schneeschuhlaufen, Fondueabenden oder beim traditionellen Kuchentag, mit dem seit Jahrzehnten die Vereinskasse unterstützt wurde. Sogar im Schweizer Fernsehen war der Chor zu hören, 2017 in der Sendung «Landfrauenküche».



Der Kirchenchor Oberrickenbach, hier gemeinsam mit Projektsängern anlässlich des 80. Geburtstags von Kaplan Josef Niederberger im Jahr 2013

Bilder: zVg

Sieben Jahrzehnte aktiv

Heute zählt der Chor, dessen Repertoire von sakraler Musik bis zu volkstümlichen Liedern reicht, noch zehn Aktivmitglieder, von denen einzelne seit ihrer Primarzeit mit dabei sind. Der Altersdurchschnitt liegt unter 65 Jahren. Die sinkende Zahl der Mitglieder führte dazu, dass die Zukunft des Chores nicht mehr gesichert war. Die Corona-Pandemie hat die Lage noch verschärft. Doch der Kirchenchor wollte nicht Corona das letzte Wort überlassen. An der Generalversammlung 2024 fiel schliesslich der Entscheid: Nach 70 Jahren, als Ende 2025, soll Schluss sein.

spelchöre, Jugend- und Projektchöre ziehen heutzutage viele Musikbegeisterte an.

(K)ein Ende

Mit dem Ende des Kirchenchors Oberrickenbach geht ein Stück Dorf- und lokale Kirchengeschichte zu Ende. Siebzig Jahre Gesang, Freude und Gemeinschaft haben viele Menschen in diesem Nidwaldner Bergdorf geprägt und berührt. Der Gesang mag bald verstummen, aber die Geschichte des Chores wird in den Ohren der Menschen weiterklingen.

Gian-Andrea Aepli



Kameradschaft wird hochgehalten, wie hier auf dem Ausflug 2022 auf den Gummen

Ein weit verbreitetes Phänomen

Der Kirchenchor Oberrickenbach steht mit seiner Situation nicht allein da. In Nidwalden hat sich die Chorlandschaft in den letzten Jahren stark gewandelt. Mehrere Kirchenchöre wurden aufgelöst oder neue Formen gefunden. Die Kirchenchöre Hergiswil und Stansstad etwa lösten sich 2019 bzw. 2022 auf, jene von Wolfenschiessen und Dallenwil haben fusioniert, und in Ennetbürgen wurde die Frauenschola in einen privaten Verein umgewandelt. Gleichzeitig blühen andere Formen des gemeinschaftlichen Singens: Jodelchöre, Go-

Abschied Kirchenchor Oberrickenbach

Zum letzten Mal singt der Kirchenchor Oberrickenbach in folgenden Feiern unter der Leitung von Rita Barmettler-Ehrler:

- Allerheiligen, 1. November 2025, 18.30 Uhr: Mitgestaltung der Eucharistiefeier
 - Mariä unbefleckte Empfängnis, 8. Dezember 2025, 09.30 Uhr: Musikalische Überraschung in der Eucharistiefeier
- jeweils in der Kirche Oberrickenbach

Schweizergarde

Neue Uniform aus der Urschweiz

Die Schweizergarde präsentiert erstmals seit Jahrzehnten eine neue Mezza-Gala-Uniform. Sie knüpft an historische Vorbilder an und wird von einer Traditionsschneiderei im Kanton Schwyz gefertigt.

Sie ist schwarz, mit einer zweireihigen goldenen Knopfleiste, dazu eine schwarze Mütze mit den Hoheitszeichen der Garde und des Vatikans: So sieht die neue Mezza-Gala-Uniform aus. Getragen wird sie künftig von den neun höchsten Offizieren an Anlässen wie diplomatischen Empfängen. Hergestellt wird die Uniform von der Schuler Manufaktur in Rothenthurm. *Gian-Andrea Aepli*



Die neue «Mezza-Gala» Bild: Oliver Sittel-Guardia Svizzera Pontificia

Weltkirche

Ziel: Türkei und Libanon

Leo XIV. steht vor seiner ersten Auslandsreise. Sie führt ihn vom 27. November bis 2.

Dezember in den Nahen Osten.

Auf dem Programm dieser Auslandsreise, die auf Einladung der beiden Staatschefs und der örtlichen Bischofskonferenzen erfolgt, steht ein Besuch in der Stadt Iznik, dem antiken Nicäa. Anlass dafür ist das 1700-jährige Jubiläum des Konzils von Nicäa, dem ersten gesamtkirchlichen Konzil der Kirche. 325 vom römischen Kaiser Konstantin einberufen, hat es mit dem Bekenntnis, dass Jesus Christus und der Vater eines Wesens sind (homooúsios = wesensgleich), die theologischen Leitblanken für die Lehre der Kirche bis heute gesetzt. Auf dem Programm steht zudem ein Höflichkeitsbesuch beim Ökumenischen Patriarchen von Konstantinopel, Bartholomäus I., in

dessen Residenz im Phanar in Istanbul. Der Besuch ist ökumenisch insofern bedeutsam, als der Papst als Nachfolger des Apostels Petrus im Patriarchen auf den Nachfolger des Apostels Andreas trifft. Petrus und Andreas waren Brüder zur Zeit des Neuen Testaments. Sie lebten am See Genezareth, bevor Jesus sie zu Jüngern berief und sie ihm nachfolgten. Leo XIV. und Bartholomäus I. verbindet somit theologisch viel.

Anschliessend begibt sich der Papst in den Libanon - in ein Land, das politisch und sozial angespannt ist, nicht zuletzt aufgrund der hoch explosiven politischen Lage in Israel und Gaza. «Es ist Zeit für Frieden», soll der Papst im Zusammenhang mit der Ankündigung der Reise des Öfteren gesagt haben. Er möchte mit seinem sechstägigen Aufenthalt im Nahen Osten offenbar einen Beitrag dazu leisten. *Gian-Andrea Aepli*

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

Aus der Region

Gottesdienste im Internet aus der Region

Aus dem Kloster Engelberg (Link: www.kloster-engelberg.ch)

Täglich:	18.00 Uhr (Vesper)
Montag - Freitag:	07.30 Uhr (Konventmesse)
Samstag:	09.30 Uhr (Pfarreimesse) 17.00 Uhr (Vorabendmesse)
Sonn-/Feiertage:	10.15 Uhr (Konvent- und Pfarreimesse)

Aus der Pfarrei Buochs (Link: www.pfarreibuochs.ch)

Samstag:	18.00 Uhr
Sonn-/Feiertage:	09.30 Uhr

Spiritualität

in der Kapuzinerkirche

Laudes mit Kommunionfeier
sonntags, 07.00 Uhr

Klosterkirche St. Klara

Eucharistiefeier
sonntags, 18.00 Uhr

Sinnklang

samstags, 11.30-11.50 Uhr
Pfarrkirche Stans

15.11.2025

Text: Nidwaldner Juizerfraiä
Musik: Nidwaldner Juizerfraiä

Wallfahrtskirche Maria Rickenbach

Gottesdienst in der Kirche
sonntags, 10.45 Uhr

Bäuerinnen- und Landfrau- enwallfahrt nach Einsiedeln

DO 20.11.2025

Abfahrt: 07.00 Uhr ab Engel-

berg, 07.20 Uhr ab Dallenwil,
07.30 Uhr ab Oberdorf. Weitere
Informationen und Anmeldung
bis 6. November an: Regina
Odermatt (041 628 13 33 /
odermatt69@bluewin.ch)

Stanser Orgelmatinee

Jan Sprta, Stans, an der
Schönenbuel-Orgel von 1646;
Katharina Haun, Zink; Phillip
Boyle, historische Posaune
Musik u.a. von G. P. da Palestri-
na, G. Frescobaldi und A. Cima

Wochen der Religionen 2025 in Nidwalden

- Interreligiöses Friedensgebet: Sonntag, 9. November, 18.00 Uhr, Kapuzinerkirche Stans
- Podiumsdiskussion zu Gewalt- und Friedenspotential der Religionen: Mittwoch, 12. November, 19.00 Uhr, Oeki Stansstad
- Lesung und Musikimprovisation zum Thema «Innere Wege zum Frieden»: Freitag, 14. November, 19.00 Uhr, Oberes Beinhaus Stans

Weitere Informationen gibt es unter:
www.woche-der-religionen-nidwalden.ch

SA 08.11.2025, 11.30 Uhr
Pfarrkirche Stans

Wort zum Sonntag

mit Tatjana Oesch, röm.-kath.
Theologin, Bassersdorf-Nü-
rens Dorf
SA 01.11.2025, 19.55 Uhr
SRF 1

mit Jonathan Gardy, röm.-kath.
Theologe, Greifensee
SA 15.11.2025, 19.55 Uhr
SRF 1

Fernsehgottesdienst

Eucharistiefeier aus St. Peter
in Graz
SO 16.11.2025, 09.30 Uhr
ZDF

Wallfahrt zum Sarner Jesuskind

DO 20.11.2025, Frauenkloster
Sarnen
- 13.45 Uhr: Beichtgelegenheit
und Rosenkranz
- 14.30 Uhr: Eucharistiefeier
mit Predigt

.....
AZA 6052 Hergiswil

Post.CH AG

Adressänderungen melden
Sie bitte beim Sekretariat der
Röm.-Kath. Kirchgemeinde

Röm.-Kath. Kirchgemeinde

Dorfplatz 15, 6052 Hergiswil
pfarramt@kirche-hergiswil.ch
www.pfarrei-hergiswil.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

MO bis FR 08.00 – 11.30 Uhr
Weitere Termine auf Absprache.
Telefon 041 632 42 22



**The
CHOSEN**

FILMABENDE

Die kommenden Episoden:

- Mi, 29. Oktober 2025
- Mi, 12. November 2025
- Mi, 26. November 2025
- Mi, 10. Dezember 2025



**Abenteuerland
Gottesdienst**

.....

**SA, 08. NOVEMBER 2025
18.00 UHR**

*Titelbild: Die gesamte Ministranten-Schar anlässlich der Mini-Aufnahme vom
25.10.2025 (es fehlen Ferdinand Herr und Stella Waser) Foto: Pfarramt*